

Willkür in Staatsexamensklausur!

Beitrag von „Sportkanone“ vom 17. Februar 2006 17:21

@ Julchen79

Mensch, das bei Dir hört sich aber auch nicht gut an...

Aber das wird schon reichen, Du hast doch eine Frage gut und die andere Frage weniger gut geschrieben - zumindest konntest Du was schreiben. Befriedigt hat Dich das nur nicht... und das tut weh.

Ich zweifel mittlerweile meine im Dez. geschriebene Klausur an...

Denn - ich hoffe, die eine Frage wenigstens richtig beantwortet zu haben.

Dabei ist mir aber etwas mulmig - habe sie mir grade nochmal genauer angesehen (von damals notiert) und nun mache ich mir Sorgen, dass ich damals nur mein auswendig gelerntes Zeug geschrieben habe, aber auf die eigentliche Fragestellung garnicht intensiver eingegangen bin - die Frage ist ein wenig mißverständlich, auf was sie sich genau bezieht.

Seit heute weiß ich die dazugehörige mdl. Prüfung und sehe mich schon soweit, dass ich die mdl. Prüfung gut bestehe und meine schriftliche Leistung wieder mit 5,0 endet.

(Ähnliche Situation wie gestern!!!)

Und was bitte mache ich dann?

Bin froh mich momentan einigermaßen aufgerappelt zu haben - um am [Do.](#) meine nächste Klausur zu durchstehen...

Und das solltest Du nun auch JULCHEN.

Versuche Deine Gedanken nicht an Deine gestrige Klausur zu verschwenden - auf an die nächsten Themen.

Mir fällt es auch schwer...

LieGrü CHERRY